

¹⁾ Ende 1918 inhaftierte die Gesamtrussische Tscheka die genannten Personen (Offiziere des ehemaligen Generalstabes) wegen Spionage und konterrevolutionärer Tätigkeit.

Die verbrecherische Tätigkeit von L. W. Quitnitzki und K.I.Schicher wurde bewiesen, sie erhielten die entsprechende Strafe. Die anderen Personen wurden wegen Unbegründetheit der Beschuldigungen freigelassen.

²⁾ Siehe Dokument Nr. 92.

Nr. 108

Vermerk auf einem Fernschreiben von K.I. Lander und A.K.Paikos

10. Januar 1919

Peters anrufen
und seine Antwort
schriftlich festhalten.¹⁾

An den Vorsitzenden
des Rates der Volkskommissare
Genossen Lenin

Heute morgen wurde durch die Gesamtrussische Außerordentliche Kommission der Mitarbeiter der Staatlichen Kontrolle, der Leiter des Referates für Textilindustrie, Alexander Jakowlewitsch Lewin, inhaftiert. Wir schätzen ihn als Mitarbeiter und kennen seine politische Ehrlichkeit, deswegen verbürgen wir uns für seine vollkommene Loyalität gegenüber der Sowjetmacht und bitten Sie, Anweisung zu seiner unverzüglichen Freilassung zu geben.

Unterschriften:

V olkskommissar

Lander²⁾

Mitglied des Kollegiums

Paikos

Zentrales Parteiarchiv des Instituts für Marxismus-Leninismus,
Fond 2, Abt. 1, Ablage 8235, nach einem handschriftlichen Schriftstück

¹⁾ Siehe Dokument Nr. 109.

²⁾ K.I.Lander war Volkskommissar für Staatliche Kontrolle.